

Urner holen den Sieg im Teamwettkampf

TURNEN Der TV Schattdorf schlug den Favoriten ein Schnippchen und gewann den Final am Barren beim äusserst stark besetzten Tannzapfe-Cup.

red. Bereits zum 25. Mal fand am vergangenen Wochenende in Dussnang TG der Tannzapfe-Cup statt. Der Wettkampf ist in der Schweizer Turnszene ein Begriff und zeichnet sich jeweils durch ein hochkarätiges Teilnehmerfeld aus. Auch dieses Jahr stand der Wettkampf wieder auf dem Jahresprogramm des TV Schattdorf. 30 Turnerinnen und Turner sowie Fans und Supporter machten sich am Samstagmorgen auf den Weg. Pünktlich mit dem Eintreffen der Schattdorfer Delegation zeigte sich auch das Wetter von der besten Seite. So konnten die Organisatoren am Nachmittag das Schönwetterprogramm durchführen, sehr zur Freude des Schaukelringteams, da man dadurch das Programm unter freiem Himmel zeigen konnte.

Souverän in den Final geturnt

Zuerst war aber das Barreenteam an der Reihe. Den 13 Turnern unter der Leitung von Daniel Bissig und Christoph Walker gelang ein sehr guter Durchgang. Mit der Note 9,77 konnten sie sich punktgleich mit dem amtierenden Schweizer Meister TV Mels als Bestplatzierte für den Final der vier besten Teams qualifizieren.

Die Schattdorfer Barrenturner brillierten in Dussnang. PD



Dieses Ziel strebte man auch an den Schaukelringen an. Das Team unter der Leitung von Raphaela Zraggen und Simon Fetscher hatte auf diese Saison hin das Programm gründlich überarbeitet und mit schwierigeren Elementen und Abgängen aufgewertet. Der Durchgang gelang gut und wurde vom Kampfgericht mit der Note 9,44 taxiert. Für den Finaleinzug fehlten jedoch noch knappe 0,12 Punkte. Der Stimmung tat dies aber keinen Abbruch. «Mit dieser Leistung sind wir sehr zufrieden», sagte Hauptleiterin Raphaela Zraggen. «Wichtig für uns ist, dass wir unser Programm mit den neuen Anpassungen so durchziehen konnten. Wir sind auf einem guten Weg und konnten uns gegenüber 2015 turnerisch und konzeptionell verbessern.» Am Schluss resultierte ein guter 6. Rang in einem stark besetzten Teilnehmerfeld.

Nicht mit dem Sieg gerechnet

Danach galt es für das Barreenteam, sich für den Final der besten vier

Equipen vorzubereiten. Die Stimmung und die Atmosphäre waren am Tannzapfe-Cup erneut grossartig. Nichtsdestotrotz liessen sich die Barrenturner nicht aus der Ruhe bringen und zeigten nochmals einen super Durchgang, der vom Publikum mit viel Applaus gefeiert wurde. Die Freude war natürlich riesig, als der Speaker den TV Schattdorf als Sieger verkündete. Mit der Note 9,71 verwiesen die Urner den amtierenden Schweizer Meister und den Vize-Meister auf die Ehrenplätze. Das Leiterteam war natürlich hochzufrieden. Daniel Bissig meinte nach der Rangverkündigung: «Mit diesem Erfolg haben wir im Vorfeld des Wettkampfs nicht gerechnet. Wir wussten zwar, dass wir gut in Form sind, und unser Ziel war sicher ein Podestplatz. Dass wir jetzt mit dem Sieg nach Hause kehren, ist natürlich umso schöner.» Anschliessend wurde der Erfolg noch bis in die frühen Morgenstunden ausgiebig gefeiert. Als Nächstes wird das Geräteteam am Berner Kantonalen Turnfest in Thun im Einsatz sein.